



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Umwelt, Klima und  
Energie -

## Tagesordnung I Punkt 7.2 der öffentlichen Sitzung am 28. Januar 2025

Vorlagen-Nr. 23-F-63-0062

### **Städtische Flächen entsiegeln und artenreich begrünen**

- Antrag der Fraktionen Volt, Bündnis 90/ Die Grünen, SPD und Die Linke vom 26.04.2023 -
- Beschluss Nr. 85 des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie vom 12.09.2023 -

Böden sind für den Erhalt der Biodiversität unverzichtbar, da sie Regenwasser versickern und verdunsten lassen, was für die Kühlung des Mikroklimas und die Luftfeuchtigkeit insbesondere in Städten wichtig ist. Die zunehmende Versiegelung von Flächen verändert die Böden negativ. Entsiegelung und Begrünung können Bodenfunktionen wiederherstellen und eine Anpassung an den Klimawandel ermöglichen. In Deutschland gibt es bereits bodenschutzrechtliche Vorschriften wie das Bundesbodenschutzgesetz und das BauGB (§ 179), die Entsiegelung gebieten. Es gibt auch finanzielle Anreize für Entsiegelungsmaßnahmen. Jedoch werden diese Vorschriften und Anreize in der Praxis nur begrenzt umgesetzt.

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie möge beschließen:

der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, ob und wenn ja, welche größeren Entsiegelungsprojekte auf städtischen Flächen derzeit durchgeführt werden oder geplant sind.
2. aktuell versiegelte städtischen Flächen zu identifizieren, die sich im Hinblick auf eine maximale Wirksamkeit für eine Anpassung an den Klimawandel und einen Beitrag zur Diversität für eine Entsiegelung durch Begrünung, Baumpflanzungen oder die Anlage von Wasserflächen eignen.

---

### **Beschluss Nr. 0036 des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie vom 02.05.2023**

Der Antrag gilt als eingebracht und wird in der nächsten Sitzung am 27.06.2023 wieder aufgerufen.

---

### **Beschluss Nr. 0065 des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie vom 27.06.2023**

Der Punkt wird aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung am 12.09.2023 verschoben.

---

### **Beschluss Nr. 0085 des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie vom 12.09.2023**

Der Antrag wird angenommen.

---

**Beschluss Nr. 0009**

1. Die mündlichen Ausführungen von Frau Bürgermeisterin Hinninger und Herrn Dr. Friedrich (Umweltamt) werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Punkt wird wieder aufgerufen, wenn das Klimaanpassungskonzept vorgelegt wird.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2025

Konstanze Küpper  
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2025

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .02.2025

Dezernat II  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister